

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Flux-Off Water Soluble

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung****Produktname** : Flux-Off Water Soluble**Synonyme** : ES830BE**Verwendung des Stoffes/der** : CLEANING PRODUCTS**Zubereitung****Firmenbezeichnung****Hersteller** : ITW Chemtronics  
8125 Cobb Center Drive  
Kennesaw, GA 30152**Lieferant** : [  
[  
[  
[**Importer** : ITW Contamination Control  
Skejby Nordlandsvej 307  
DK-8200 Aarhus N  
Denmark  
Tel +45 87 400 220  
Fax +45 87 400 222  
Email: info@itw-cc.com**Notrufnummer** : Chemtrec - 1-800-424-9300 or collect 703-527-3887

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Stoff/Zubereitung** : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	%	EG-Numm	Klassifizierung
Propan-2-ol	67-63-0	60-80	200-661-7	F; R11 Xi; R36 R67
Butan	106-97-8	10-15	203-448-7	F+; R12
Propan	74-98-6	10-15	200-827-9	F+; R12
Propylacetat	109-60-4	1-3	203-686-1	F; R11 Xi; R36 R66, 67
<b>Den vollständigen Text der oben beschriebenen R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16</b>				

\* Die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben

### 3. Mögliche Gefahren

Die Aufbereitung ist gemäß Directive 1999/45/EC und den Anhängen als gefährlich eingestuft.

**Klassifizierung** : F; R12**Physikalische/chemische Gefahren** : Leichtentzündlich.**Gesundheitsrisiken** : Reizt die Augen.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.**

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Erste-Hilfe-Maßnahmen****Einatmen** : Bei Einatmen den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Bei Atemnot Sauerstoff verabreichen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.**Verschlucken** : KEIN Erbrechen auslösen, außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Einer bewußtlosen Person niemals etwas durch den Mund verabreichen. Wenn größere Mengen dieses Produktes verschluckt werden, sofort einen Arzt hinzuziehen.

## Flux-Off Water Soluble

**Hautkontakt** : Nach Hautkontakt sofort mit viel Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe entfernen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Einen Arzt verständigen.

**Augenkontakt** : Bei Berührung die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Sofort einen Arzt verständigen.

**Besondere Behandlung** :

**Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.**

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Löschmittel** : Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Löschpulver oder CO<sub>2</sub> einsetzen.

**Besondere Expositionsrisiken** : Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. Dämpfe können sich explosionsartig entzünden. Dämpfe können sich in tiefergelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln, sich außerordentlich weit ausbreiten und sich an einer Zündquelle explosionsartig entzünden. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr.  
Nicht verfügbar.

**Bei thermischer Zersetzung gefährliche Zersetzungsprodukte** : Diese Produkte sind Kohlenoxide (CO, CO<sub>2</sub>).

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Feuerwehrleute müssen geschlossenes Atemschutzgerät (SCBA) und volle Schutzausrüstung tragen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Sofort Rettungskräfte hinzuziehen. Sämtliche Zündquellen entfernen. Nicht benötigte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung verwenden (Abschnitt 8). Alle Brandbekämpfungsmaßnahmen durchführen (Abschnitt 5). Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten.

**Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Reinigungsmethoden** : Eindringen des verschütteten Produkts in Erdreich möglichst vermeiden, um Übergang in Gewässer zu verhindern. Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Wenn keine Einsatzkräfte verfügbar sind, die verschüttetes Produkt eindämmen. Bei kleineren Verschüttungen Absorptionsmittel begeben (notfalls kann Erde verwendet werden, wenn keine entsprechenden Materialien verfügbar sind) und das Material mittels eines nicht funkenbildenden oder explosionsgeschützten Hilfsmittels zur Entsorgung in einen dicht verschließbaren, entsprechend geeigneten Behälter geben. Bei größeren Leckagen verschüttetes Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluß in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben.

**Hinweis:** Informationen zur Schutzausrüstung von Personen finden Sie in Abschnitt 8 und Informationen zur Abfallbeseitigung in Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung** : Berührung mit den Augen vermeiden. Behälter verschlossen halten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Von Hitze, Funken und Feuer fernhalten. Zur Vermeidung von Feuer und Explosion ist statische Elektrizität beim Umfüllen durch Erden und Herstellen einer Masseverbindung zwischen den Behältern abzuleiten. Explosionsgeschütztes elektrisches Gerät (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nach Umgang gründlich waschen.

**Lagerung** : In separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Behälter an einem kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Mögliche Zündquellen (Funke, Flamme) beim Hantieren mit der Substanz vermeiden.

**Verpackungsmaterialien**

**Empfohlen** : Originalbehälter verwenden.

**Besondere Verwendung** :

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

## Flux-Off Water Soluble

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Zu überwachende Grenzwerte</u>
Propan-2-ol	<b>ACGIH TLV (USA, 2000).</b> STEL: 400 ppm 15 Minute(n). TWA: 200 ppm 8 Stunde(n).
Butan	<b>ACGIH TLV (USA, 2000).</b> TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). TWA: 800 ppm 8 Stunde(n).
Propan	Einfaches erstickendes Gas.
Propylacetat	<b>ACGIH TLV (USA, 2000).</b> STEL: 1040 mg/m <sup>3</sup> 15 Minute(n). STEL: 250 ppm 15 Minute(n). TWA: 835 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunde(n). TWA: 200 ppm 8 Stunde(n).

### Exposure controls

- Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz** : Entlüftungsanlage oder eine andere technische Einrichtung vorsehen, die in der Luft befindliche Dämpfe unter den jeweiligen Aussetzungsgrenzwerten hält. Sicherstellen, daß Augenduschen und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind.
- Atemschutz** : Bei möglicher Überschreitung der Grenzwerte ist ein geeigneter Atemschutz zu verwenden.
- Handschutz** : Latexhandschuhe verwenden.
- Augenschutz** : Schutzbrille. Schutzbrille, Visier oder sonstigen Vollgesichtsschutz anlegen, wenn mit direkter Einwirkung von Aerosolen oder Verspritzen zu rechnen ist.
- Körperschutz** : Je nach Art der Verwendung ist besondere Schutzkleidung zu tragen (z. B. lange Ärmel, Schürze, Handschuhe, Einmalanzug).

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Angaben

#### Aussehen

**Physikalischer Zustand** : Flüssigkeit.

**Farbe** : Farblos.

**Geruch** : Alkoholartig.

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

**pH** : Nicht verfügbar.

**Siedepunkt** : 82°C (179.6°F)

**Schmelzpunkt** : Erstarrung kann einsetzen bei -88.83°C (-127.9°F) basierend auf Daten für: Propan-2-ol. Gewichteter Mittelwert: -88.99°C (-128.2°F)

**Flammpunkt** : Geschlossener Tiegel: 12°C (53.6°F).(Tagliabue.)

**Explosionseigenschaften** : Wird nicht als explosionsgefährlich angesehen.

**Oxidationseigenschaften** : Nicht verfügbar.

**Dampfdruck** : 4.3989 kPa (33 mm Hg) (bei 20°C)

**Relative Dichte** : Gewichteter Mittelwert: 0.79 g/cm<sup>3</sup>

**Löslichkeit** : Leicht löslich in kaltem Wasser, heißem Wasser, Methanol, Diethylether, n-Octanol, Aceton.

**Dampfdichte** : >1 (Luft = 1)

**Verdunstungszahl (Butylacetat = 1)** : <1

### Sonstige Angaben

**Selbstentzündungstemperatur** : Der niedrigste bekannte Wert beträgt 399.05°C (750.3°F) (Propan-2-ol).

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Stabilität** : Das Produkt ist stabil.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Diese Produkte sind Kohlenoxide (CO, CQ).

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Potentielle akute Auswirkungen auf die Gesundheit

- Einatmen** : Beim Einatmen praktisch ungiftig.  
**Verschlucken** : Keine besonderen Gefahren.  
**Hautkontakt** : Keine besonderen Gefahren.  
**Augenkontakt** : Reizt die Augen.

### Akute Toxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Test</u>	<u>Folge</u>	<u>Wirkungsweg</u>	<u>Spezies</u>
Propan-2-ol	LD50	5045 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	6410 mg/kg	Oral	Hase
	LD50	3600 mg/kg	Oral	Maus
	LD50	12800 mg/kg	Hautkontakt	Hase
	LDLo	1537 mg/kg	Oral	Hund
	LDLo	3570 mg/kg	Oral	human
Propylacetat	LDLo	5272 mg/kg	Oral	man
	LD50	9370 mg/kg	Oral	Ratte
	LD50	6640 mg/kg	Oral	Hase
	LD50	8300 mg/kg	Oral	Maus

**Kanzerogenität** : Enthält Krebsgefährlichen Stoff. Krebsrisiko abhängig von Dauer und Grad der Exposition.

### Zeichen/Symptome von Überexposition

**Betroffene Organe** : Enthält einen Stoff, der folgende Organe schädigt: Lungen, das Nervensystem, obere Atemwege, Haut, zentrales Nervensystem (ZNS), Auge, Linse oder Hornhaut.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Daten zur Ökotoxizität

<u>Name des Inhaltsstoffs</u>	<u>Spezies</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Folge</u>
Propan-2-ol	Pimephales promelas (EC50)	48 Stunde(n)	10000 mg/l
	Lepomis macrochirus (LC50)	96 Stunde(n)	>1400 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	6550 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	9640 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	10400 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	11130 mg/l
Propylacetat	Pimephales promelas (EC50)	48 Stunde(n)	66 mg/l
	Pimephales promelas (LC50)	96 Stunde(n)	60 mg/l

**Andere schädliche Wirkungen** : Nicht verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Hinweise zur Entsorgung** : Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt darf nicht mit dem Erdreich und Oberflächengewässern in Kontakt kommen. Bei der Entsorgung sind alle relevanten Bestimmungen von Bund, Ländern und Gemeinden zu beachten.


**Abfall-Klassifizierung** : Nicht anwendbar.

**Europäischer Abfallkatalog (EAK)** : Nicht verfügbar.

**Gefährliche Abfälle** : Die Klassifikation des Produkts erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

## 14. Angaben zum Transport

### Internationale Transportvorschriften

Vorschriften	UN-Nummer	Bezeichnung des Gutes	Klasse	Verpackungsgruppe	Etikett	Zusätzliche Informationen
ADR/RID-Klasse	UN1950	Aerosol.Entzündlich	ADR Klasse: Entzündt Gas.	II		-
ADN-Klasse	UN1950	Aerosol. Entzündlich	ADN Klasse: Entzündb Gas.	II		-

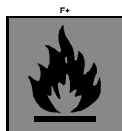
## Flux-Off Water Soluble

IMDG-Klasse	UN1950	Aerosol. Entzündlich	IMDG Klasse 2.1: Entzündb Gase.	II		-
IATA-DGR-Klasse	UN1950	Aerosol. Entzündlich	IATA Klasse 2.1: Entzündb Gase.	II		-

## 15. Vorschriften

### EU-Verordnungen

Gefahrensymbol(e) :



Hochentzündlich

Risk phrases :

R12- Hochentzündlich.

S-sätze :

S16- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.S51- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.S23- Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmenS2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Enthält :

Butan

203-448-7

Verwendung des Produkts :

Klassifizierung und Kennzeichnung entsprechen den EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG, einschließlich Änderungen, und dem vorgesehenen Gebrauch. Industrielle Verwendungen.

Richtlinie zu

Beschränkungen der

Verwendung und des

Inverkehrbringens

:

Statistische

EG-Klassifizierung

(Tarifkennziffer)

: 32089091

## 16. Sonstige Angaben

Volltext der R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Europa

: R12- Hochentzündlich.  
R11- Leichtentzündlich.  
R45- Kann Krebs erzeugen.  
R36- Reizt die Augen.  
R66- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext zu den Klassifikationen in Abschnitt 2 und 3 - Europa

: F+ - Hochentzündlich  
F - Leichtentzündlich  
Carc. Cat.1 - Karzinogen Kategorie 1  
Xi - Reizend

### GESCHICHTE

Druckdatum

: 1/27/2006.

Ausgabedatum

: 1/26/2006.

Datum der letzten Ausgabe

: Keine frühere Validierung.

Version

: 1.01

Erstellt durch

:

### Hinweis für den Leser

*Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, daß es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.*

